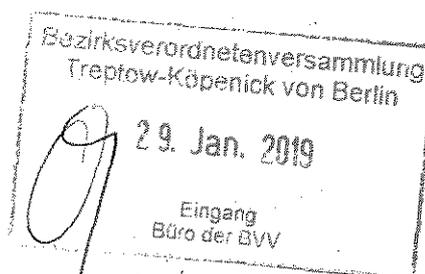


Vorsteher der BVV
Herrn Groos

über: BzBm



p. M. an Fraktionen + BzV Hinz
29.01.19

**Beantwortung der Schriftlichen Anfrage VIII/0731 vom 14.01.2019
des Bezirksverordneten Herrn Martin Hinz (Fraktion der CDU)
Ufer der Wuhle**

Ich frage das Bezirksamt:

1. Wer ist für die Reinigung beziehungsweise Sauberhaltung der Wuhle im Bezirk Treptow-Köpenick verantwortlich?
2. Wer ist für die Reinigung des Ufers der Wuhle im Bezirk Treptow-Köpenick verantwortlich?
3. In welchen Intervallen wird die Wuhle im Bezirk Treptow-Köpenick von Müll und anderen Verunreinigungen gereinigt?
4. In welchen Intervallen werden das Ufer der Wuhle beziehungsweise Abschnitte davon im Bezirk Treptow-Köpenick gereinigt?
5. Gibt es Anstrengungen des Bezirksamtes, das Ufer der Wuhle und die Wuhle selbst beziehungsweise jeweils besonders verschmutzte Bereiche davon künftig besser und häufiger zu reinigen?

Hierzu antwortet das Bezirksamt:

Zu 1.

Für die Instandhaltung des Fließgewässers 2. Ordnung, Wuhle, ist der Objektbereich Wasser, Abteilung V OW, der Senatsverwaltung für Umwelt, Verkehr und Klimaschutz zuständig.

Zu 2.

Wenn mit Ufer der Böschungsbereich der Wuhle gemeint ist, ist ebenfalls der Objektbereich Wasser zuständig.

Zu 3.

Die Kontrolle des Gewässers auf Abflussbehinderungen erfolgt schwerpunktmäßig je nach eingeschätzter Notwendigkeit 2-mal wöchentlich, im Abstand von 14 Tagen und die Gesamtstrecke 1-mal monatlich. Dabei werden festgestellte oder von Dritten angezeigte Abflusshindernisse, Müllablagerungen und andere Verunreinigungen beseitigt.

Zu 4.

Die Böschungsflächen werden abschnittsweise und wechselseitig 1-mal im Frühjahr und 1-mal im Herbst gemäht. Dabei anfallendes Mahdgut und Müll werden aus dem Gewässerprofil entfernt. In der Gewässersohle erfolgt 1- bis 2-mal im Jahr eine sogenannte Stromstrichmahd bei dem der Bewuchs im Bereich der Strömungslinie des Gewässers gekrautet und aus dem Gewässer entfernt wird. Auch dabei werden Müll und Abflusshindernisse aus dem Profil entfernt.

Zu 5.

Besonders häufig verschmutzte Bereiche werden im Auftrag der Senatsverwaltung auch häufiger beräumt; so wird zum Beispiel die Böschungsfläche im Bereich des Forum Köpenick alle 14 Tage kontrolliert und wenn erforderlich beräumt. Der Rechen unterhalb Hämmerlingstraße wird sogar 2-mal wöchentlich gesäubert.

Kostenausweisung auf Basis des aktuellen Rundschreibens der Senatsverwaltung für Finanzen II B 52 – H 9440-1/2015-4-5 vom 23.03.2018:

Zur Erstellung dieser Antwort auf die Schriftliche Anfrage hat eine Beschäftigte des Gehobenen Dienstes insgesamt 0,5 Arbeitsstunde (entspricht 59,84 €) aufgewendet – damit entstanden in der Fachabteilung Gesamtkosten von 29,92 €.

Dazu kommen Kosten bei BzBm, Büro BzBm und Büro BVV in Höhe von ca. 28,00 €.

Damit ergeben sich Gesamtkosten in Höhe von ca. 57,92 €.



Bernd Geschanowski